

SONDERBEDINGUNGEN PORTFOLIO MANAGEMENT SERVICES

Einleitung

1. Finax, o.c.p., a.s., Zweigniederlassung, Friedrich-Ebert-Anlage 56, 60325 Frankfurt am Main, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter HRB 136593, ist eine Zweigniederlassung von Finax, o.c.p., a.s., Bajkalská 19B, 821 01 Bratislava, Slowakei, Unternehmens-ID: 51 306 727, eingetragen bei: Stadtgericht in Bratislava III, Sektion: Sa, Aktenzeichen: 6713/B (im Folgenden als „**Finax**“ bezeichnet). Finax wird als Wertpapierfirma von der Slowakischen Nationalbank und in Bezug auf die Zweigniederlassung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht beaufsichtigt. Finax erbringt Portfolio Management Services für Kunden - kleine und mittlere Unternehmen („**Kunde**“, „**Sie**“, „**Unternehmen**“). Der Kunde akzeptiert die folgenden Sonderbedingungen für Portfolio Management Services.
2. Die Sonderbedingungen für Portfolio Management Services („**Bedingungen**“) enthalten spezifische Bestimmungen für die von Finax die erbrachten Leistungen im Portfolio Management. Sie sind wichtig, daher sollten Sie sie sorgfältig lesen und sicherstellen, dass Sie sie richtig verstehen, bevor Sie unsere Dienstleistungen in Anspruch nehmen. Wenn Sie Fragen haben, kontaktieren Sie uns bitte für weitere Informationen.
3. Die UnitPlus InnInvest GmbH, mit Sitz in Rosenthaler Straße 40/41, 10178 Berlin, Deutschland, eingetragen beim zuständigen Gericht in Charlottenburg (Berlin) unter HRB 225472 B („UnitPlus“), bietet über ihre Web-Applikation („App“) Zugang zu Dienstleistungen von Finax. Diese Bedingungen werden dem Kunden in der UnitPlus-Webapplikation zur Verfügung gestellt.
4. Mit der Annahme dieser Bedingungen in der UnitPlus-Web-App gibt der Kunde ein Angebot zum Abschluss eines Vertrages ab. Ihre Annahme als Kunde ist abhängig von einer abgeschlossenen Registrierung und Bereitstellung von Dokumenten für die erfolgreiche Geldwäscheprüfung.
5. Diese Bedingungen bilden zusammen mit (i) den Informationen, die Sie uns schriftlich über die Web-App oder anderweitig zur Verfügung stellen, einschließlich der Informationen über die finanziellen Verhältnisse des Unternehmens, die Risikoeinstellung und die Anlageziele, die finanziellen Kenntnisse und die Anlageerfahrung der ernannten Vertreter („Account“), (ii) unserer Cookie-Richtlinie und (iii) unserer Datenschutzrichtlinie den Portfolioverwaltungsvertrag („**Vertrag**“), der die Erbringung der in diesen Bedingungen genannten Portfolioverwaltungsdienstleistungen („Dienstleistungen“) durch Finax an den Kunden regelt. Der Vertrag zwischen Finax und dem Kunden tritt nach der abgeschlossenen Registrierung auf der UnitPlus Web App in Kraft, gefolgt von der Annahme des Kunden, die von UnitPlus gegenüber dem Kunden bestätigt wird, und durch die Annahme des Geldes des Kunden, das unter diesen Bedingungen von Finax investiert werden soll.

Vorbemerkung

1. Mit der Übermittlung Ihrer Daten auf dem Antragsformular geben Sie ein Angebot zum Abschluss des Vertrags ab. Finax kann nach eigenem Ermessen entscheiden, ob sie ein solches Angebot annimmt oder ablehnt.
2. Aus Gründen, auf die wir keinen Einfluss haben (z. B. Ihre Bank, Ihr Wohnort, Ihre Zahlungsmethode usw.), kann es einige Tage dauern, bis Ihr Geld bei uns ankommt. Machen Sie sich also keine Sorgen, wenn es zu einer Verzögerung kommt! Wir bestätigen den Erhalt des Geldes per E-Mail und über eine In-App-Benachrichtigung.
3. Wir bieten keine Anlageberatung an. Es liegt in unserem Ermessen, in Ihrem Namen Investitionen zu tätigen, indem wir auf der Grundlage der Informationen handeln, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben oder uns von Zeit zu Zeit zur Verfügung stellen werden.
4. Mit dem Abschluss dieser Vereinbarung erkennen Sie an, dass mit einer Investition Risiken verbunden sind und dass Sie diese Risiken akzeptieren. Im Folgenden haben wir einige der häufigsten Risiken im Zusammenhang mit unserem Angebot aufgeführt. Dies ist keine umfassende Liste aller Risiken, denen Anleger ausgesetzt sein könnten - es kann weitere geben, die jetzt bestehen oder in Zukunft auftreten können.
 1. Die vergangene Wertentwicklung ist kein Indikator für die zukünftige Wertentwicklung;
 2. Der Wert von Investitionen am Kapitalmarkt kann sowohl steigen als auch fallen;
 3. Es ist nicht sicher, dass Sie einen Gewinn erzielen;
 4. Sie können Verluste machen;
 5. Sie können Ihre gesamte Investition verlieren;
 6. Der Preis oder Wert von Anlagen kann erheblich schwanken; und
 7. Etwaige Ertragsausschüttungen können erheblich schwanken.

Teilnahmeberechtigung

1. Wir bieten unsere Dienste in Deutschland ansässigen Personen an, sofern diese nicht auch in den Vereinigten Staaten von Amerika steuerlich ansässig sind.
2. Weitere Zulassungsvoraussetzungen und Anforderungen für die Registrierung, Kontoeröffnung, KYC/AML und Anforderungen an Bevollmächtigte sind in den Allgemeinen Nutzungsbedingungen für Unternehmen der UnitPlus InnoInvest GmbH festgelegt.

3. Wir können die Eröffnung eines Kontos für ein Unternehmen oder die Ausführung eines Auftrags nach eigenem Ermessen ablehnen.
4. Mit der Inanspruchnahme unserer Dienstleistungen sichert der Kunde zu, dass er über alle erforderlichen Genehmigungen (einschließlich etwaiger Genehmigungen seiner Gesellschaftsorgane) zur Nutzung der Dienstleistungen und zur Durchführung von Transaktionen und Investitionen verfügt und nur über seine Bevollmächtigten auf das Konto zugreifen wird.

Unsere Leistungen

Im Rahmen dieser Bedingungen werden wir Ihnen einige oder alle der folgenden Dienstleistungen anbieten:

1. Diskretionäre Portfolioverwaltung;
2. Ausführung von Handelsgeschäften;
3. Depotverwahrung.

Diskretionäre Portfolioverwaltung

1. Wir verwalten Ihr(e) Portfolio(s) ("Portfolio(s)") in Übereinstimmung mit der ursprünglich gewählten Anlagestrategie. Bei CashPlus Mittelstand besteht ein Portfolio aus Geldmarktfonds. Mit der Wahl von CashPlus KMU erklärt sich der Kunde ausdrücklich damit einverstanden, dass sein Geld in Geldmarktfonds angelegt wird. Bei den Instrumenten eines Geldmarktfonds handelt es sich nicht um eine garantierte Anlage. Eine Anlage in einen Geldmarktfonds unterscheidet sich von einer Anlage in Einlagen und ist daher nicht durch das Einlagensicherungssystem garantiert.
2. Sie bevollmächtigen uns, in Ihrem Namen jede Art von Vereinbarung oder Transaktion abzuschließen und Gelder oder Finanzinstrumente ("**Vermögenswerte**"), die sich auf Ihrem Anlagekonto befinden, in jede beliebige Anlage zu investieren, und wir können dies in jeder Währung und auf jedem Markt tun. Der Kunde ermächtigt Finax, den Kunden bei der Verwaltung seines Portfolios zu vertreten, es sei denn, der Kunde widerruft diese Ermächtigung. Wir behalten uns das Recht vor, unsere Ermessensfreiheit bei der Entscheidung oder Änderung Ihrer Vermögensaufteilung und/oder Instrumentenauswahl auszuüben, und Sie erkennen an, dass wir gemeinsame Anlageentscheidungen treffen können, die für eine Reihe von Kundenportfolios, einschließlich Ihres, gelten.
3. Das Portfoliomanagement umfasst u.a.:

- Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten (im Sinne des § 2 Abs. 5 Wertpapierinstitutsgesetz (*WpIG*));
 - Ausübung von Rechten aus Finanzinstrumenten, die auf dem Anlagekonto gehalten werden; und
 - alle weiteren geeigneten Handlungen vorzunehmen, die zur Erfüllung des Auftragszwecks durch den Kunden erforderlich sind.
4. Wenn wir eine solche Möglichkeit einführen und Sie mehr als ein aktives Portfolio haben, werden wir die Überweisungen gemäß Ihren Anweisungen zuordnen.

Ausführung von Handelsgeschäften

1. Finax führt Wertpapiergeschäfte gemäß ihrer jeweils gültigen Ausführungspolitik aus. Die Ausführungsgrundsätze sind integraler Bestandteil der Sonderbedingungen. Finax ist berechtigt, die Ausführungsgrundsätze nach Maßgabe der aufsichtsrechtlichen Vorschriften zu ändern. Über Änderungen der Ausführungsgrundsätze wird Finax den Kunden unterrichten.
2. Die Basiswährung Ihres Portfolios wird EUR sein. Wir investieren hauptsächlich in Geldmarktfonds, börsengehandelte Produkte („ETPs“) wie börsengehandelte Fonds („ETFs“), börsengehandelte Schuldverschreibungen („ETNs“), Aktien und Anleihen.
3. Wir investieren in Fonds und ETPs, die dieselbe Basiswährung haben wie die Währung, die Sie für Ihr Portfolio ausgewählt haben (d. h. GBP, EUR oder USD). Es ist jedoch zu beachten, dass die Basiswährung der Instrumente zwar mit der von Ihnen für Ihr Portfolio gewählten Währung übereinstimmt, die dem ETP zugrundeliegenden Wertpapiere jedoch auf jede Region, jedes Land oder jede Währung lauten können.
4. Besteht das Portfolio aus Geldmarkt- oder Investmentfonds, werden diese Finanzinstrumente von den für die betreffenden Fonds zuständigen Investmentmanagern verwaltet.

Persönliche Informationen

1. Für die Zwecke der Allgemeinen Datenschutzverordnung (Verordnung (EU) 2016/679) ("DSGVO") ist der für die Datenverarbeitung Verantwortliche Finax. Wir verpflichten uns, Ihre Privatsphäre zu schützen und zu respektieren. Einen detaillierten Überblick über unsere Praktiken und wie wir die Einhaltung der Datenschutzgesetze und -vorschriften erreichen, finden Sie in unserer Datenschutzrichtlinie (verfügbar auf unserer [Webseite](#)), die zu dem Zeitpunkt gilt, zu dem Ihre Daten erfasst werden ("Datenschutzrichtlinie") und die durch Verweis in diese Vereinbarung aufgenommen wird.

2. In Übereinstimmung mit den Vorschriften zur Bekämpfung der Geldwäsche und um Ihnen Dienstleistungen anbieten zu können, sammeln, verwenden, teilen und speichern wir bestimmte Informationen über Sie, einschließlich personenbezogener Daten. Wir können diese Informationen verwenden, um elektronische Recherchen in privaten und öffentlichen Datenbanken durchzuführen. Wir werden Aufzeichnungen über alle Informationen, die wir erhalten, aufbewahren.
3. Wir unternehmen alle Anstrengungen, um die Privatsphäre Ihrer persönlichen Daten zu schützen. Außer wie an anderer Stelle in dieser Vereinbarung dargelegt oder gemäß einem Gesetz, einer Vorschrift oder Regelung und in Übereinstimmung mit unserer Datenschutzrichtlinie werden wir Ihre persönlichen Daten nicht an Dritte weitergeben, verkaufen oder übertragen.
4. Sie ermächtigen uns, Ihre persönlichen Daten zu verwenden, um Ihnen unsere Dienste gemäß unserer Datenschutzrichtlinie anzubieten. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten in einer Form, die Ihre Identifizierung für zehn (10) Jahre nach Vertragsende ermöglicht, und in bestimmten Fällen (z. B. bei behördlichen Anforderungen) können wir Ihre personenbezogenen Daten für einen längeren Zeitraum speichern. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nicht länger aufbewahren, als dies gesetzlich vorgeschrieben ist. Ihre personenbezogenen Daten können von uns, unseren Lieferanten, Unterauftragnehmern und Dritten (z. B. Börsen, Ihrem Finanzberater (falls vorhanden) oder Aufsichtsbehörden) verarbeitet oder an diese weitergegeben oder offengelegt werden.
5. In einigen Fällen können wir Sie auffordern, uns zusätzliche Informationen und/oder Dokumente zur Verfügung zu stellen. Sie verpflichten sich, uns diese Informationen und/oder Dokumente innerhalb eines angemessenen Zeitraums zur Verfügung zu stellen. Sie erklären sich damit einverstanden, dass wir, falls Sie uns die von uns angeforderten Informationen/Unterlagen nicht zur Verfügung stellen, Ihr Konto sperren können oder andere Maßnahmen gegen Sie in Bezug auf Ihr Konto ergreifen können, wenn dies zur Erfüllung unserer legitimen Geschäftszwecke oder zur Einhaltung einschlägiger Gesetze, Regeln oder Vorschriften erforderlich ist.
6. Wir verwenden Cookies nur in Übereinstimmung mit unserer Richtlinie zur Verwendung von Cookies, die durch Verweis in diese Vereinbarung aufgenommen wird.
7. Wir dürfen Ihre persönlichen Daten nur in Übereinstimmung mit unserer Datenschutzrichtlinie in Länder außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übertragen.
8. Wir können Ihre personenbezogenen Daten verwenden, um Ihnen eine verbesserte Benutzererfahrung und/oder weitere Informationen und/oder Marketingmaterialien zukommen zu lassen. Sie haben das Recht, uns zu bitten, Ihre personenbezogenen Daten nicht für Marketingzwecke zu verarbeiten. Sie können dieses Recht jederzeit ausüben, indem Sie Ihre Einstellungen in Ihrem Konto über die Web Anwendungen ändern oder uns direkt benachrichtigen.
9. Sie verpflichten sich, dafür zu sorgen, dass die persönlichen Daten, die wir über Sie gespeichert haben, aktuell und korrekt sind. Weitere Einzelheiten zu unseren Gründen und Verfahren für die Erhebung, Nutzung, Weitergabe und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.

‘Privatkunden’-Status

1. Wir erbringen unsere Dienstleistungen auf der Grundlage, dass Sie ein Kleinanleger im Sinne der Richtlinie 2014/65/EU über Märkte für Finanzinstrumente ("MiFID II") sind. Das bedeutet, dass Sie Anspruch auf den Schutz haben, der für Kleinanleger gemäß den MiFID-II-Vorschriften und den einschlägigen nationalen Rechtsvorschriften vorgesehen ist. Wenn Sie weitere Informationen über die Art dieses Schutzes wünschen, wenden Sie sich bitte an uns.

Kommunikation

1. Wir werden möglicherweise von Zeit zu Zeit mit Ihnen kommunizieren, u. a. per Telefon, E-Mail, App-Benachrichtigung oder per "Text"/SMS. Die gesamte Kommunikation zwischen Ihnen und uns wird in deutscher und englischer Sprache erfolgen.
2. Wir können auf jede Mitteilung reagieren, von der wir glauben, dass sie von Ihnen stammt, ohne vorher den Empfang zu bestätigen oder irgendwelche Überprüfungsprozesse durchzuführen. Wir haften nicht für die Beantwortung einer unaufrichtigen oder betrügerischen Anfrage. Wir haften nicht für Verluste, die aus Übermittlungsfehlern oder Missverständnissen oder aus dem Betrug einer anderen Partei entstehen, es sei denn, sie wurden durch unsere Fahrlässigkeit, vorsätzliche Unterlassung oder Betrug verursacht.
3. Sie haften allein für alle Verluste, die aus nicht genehmigten Transaktionen entstehen, wenn:
 1. Sie die Sicherheit Ihres Kontos vorsätzlich oder fahrlässig gefährdet haben oder Ihren Verpflichtungen zur vertragsgemäßen Nutzung Ihres Kontos und den Allgemeinen Nutzungsbedingungen für Unternehmen der UnitPlus InnoInvest GmbH nicht nachgekommen sind; oder
 2. Sie versäumen es, uns innerhalb von zwölf (12) Monaten nach dem Datum der Transaktion über eine nicht autorisierte oder falsche Transaktion zu informieren; oder
 3. Wenn Sie nicht über die notwendigen unternehmensinternen Berechtigungen verfügen, um diesen Vertrag abzuschließen und/oder Transaktionen zu senden.
4. Finax ist verpflichtet unsere Telefongespräche und elektronischen Gespräche mit Ihnen aufzeichnen und überwachen. Wir speichern die Aufzeichnungen mindestens für den gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum (mindestens fünf Jahre, auf Antrag der zuständigen Behörde bis zu sieben Jahre) und nicht länger, als es für die Zwecke, für die sie gemäß unserer Datenschutzrichtlinie verarbeitet werden, erforderlich ist. Der Kunde hat das Recht, von Finax die Herausgabe einer Kopie der aufbewahrten Unterlagen zu verlangen. Finax behält sich das Recht vor, die Kosten für eine solche

Bereitstellung von Aufzeichnungen entsprechend in Rechnung zu stellen, soweit dies nach den Gesetzen und Vorschriften der jeweiligen Gerichtsbarkeit zulässig ist.

5. Wir können nicht garantieren, dass elektronische Mitteilungen von uns an Sie erfolgreich zugestellt werden oder dass sie sicher, unversehrt, unbeeinträchtigt und frei von Viren sind. Wir haften nicht für Verluste, Schäden, Kosten, Nachteile oder Unannehmlichkeiten, die dadurch entstehen, dass eine E-Mail verloren geht, nicht zugestellt wird, sich verzögert, abgefangen, beschädigt oder anderweitig verändert wird.
 6. Sie können von uns eine Kopie aller gesetzlich vorgeschriebenen Offenlegungen (einschließlich dieser Vereinbarung) verlangen. Auf Anfrage werden wir Ihnen diese in einer Form zur Verfügung stellen, die die Speicherung und Vervielfältigung der Informationen ermöglicht (auch per E-Mail).
 7. Sie können verlangen, dass wir Ihnen keine Benachrichtigungen mehr schicken. Sollten Sie jedoch verlangen, dass wir Ihnen keine Benachrichtigungen mehr schicken, die wir für die Erbringung unserer Dienstleistungen für Sie für notwendig erachten, behalten wir uns das Recht vor, diese Vereinbarung und damit Ihr Konto zu kündigen. Sie können Ihre Präferenzen in Bezug auf die elektronischen Mitteilungen, die Sie erhalten möchten, jederzeit ändern, indem Sie sich bei Ihrem Konto anmelden und das zu diesem Zweck verfügbare Tool verwenden.
1. Wir senden Ihnen alle Mitteilungen, Informationen und andere Korrespondenz per E-Mail an die E-Mail-Adresse, die Sie in Ihrem Konto angegeben haben (oder eine andere E-Mail-Adresse, die Sie von Zeit zu Zeit angeben können), oder indem wir Ihnen eine „Text“/SMS-Nachricht senden. Sie müssen über einen Internetzugang und ein aktives E-Mail-Konto verfügen, um Mitteilungen und Informationen (einschließlich Benachrichtigungen) in Bezug auf Ihr Konto zu erhalten. Mit Ausnahme von Änderungen dieser Vereinbarung gilt jede Mitteilung vierundzwanzig (24) Stunden nach dem Zeitpunkt, zu dem sie auf unserer Website veröffentlicht, per E-Mail oder SMS an Sie gesendet wurde, als bei Ihnen eingegangen. Werden Ihnen Mitteilungen, Informationen oder andere Korrespondenz per Post zugesandt, wird das Schreiben an die aktuelle Adresse wird das Schreiben an die aktuelle Postanschrift gesendet, die Sie in Ihrem Konto angegeben haben, und gilt am fünften Werktag nach der Aufgabe als zugestellt.

8. UnitPlus Support Center

Die gesamte Servicekommunikation mit den Kunden in Bezug auf die von Finax erbrachten Dienstleistungen erfolgt über das Support Center von UnitPlus.

Alle Kunden haben 24/7 Zugang zum Self-Service-Support. Bei diesem Self-Service handelt es sich um einen Service, bei dem die Kunden Antworten auf alle Arten von Fragen in einem tiefgründigen und einfach strukturierten FAQ-Bereich erhalten können. Die Kunden haben auch Zugang über die UnitPlus-App und den E-Mail-Support (contact@unitplus.eu, support@unitplus.eu) sowie über <https://unitplus.eu/contact/>.

Der Support steht den Kunden mindestens während der Geschäftszeiten von 9 bis 18 Uhr und mindestens an Werktagen von Montag bis Freitag zur Verfügung. Die Verfügbarkeit des

Supports kann verlängert werden. Die Kunden werden über solche Erweiterungen per E-Mail oder in der Web-App informiert.

Kunden, die ihr Telefon verloren haben und nicht auf den entsprechenden Bereich der UnitPlus-Web-App zugreifen können, können die Notrufzentrale unter der Telefonnummer erreichen, die sie in den FAQ auf der Website finden. Bitte beachten Sie, dass dieser Kanal nur genutzt werden sollte, wenn der entsprechende Bereich der Web-App nicht verfügbar ist.

Account Sicherheit

1. Wir nehmen das Thema Sicherheit sehr ernst, und wir raten Ihnen, dies auch zu tun. Unter anderem sind Sie verantwortlich für:
 1. Häufiges Ändern des Passworts;
 2. Unverzögliche Benachrichtigung, wenn Sie den Verdacht haben, dass auf Ihr Konto ohne Ihre Erlaubnis zugegriffen wird und/oder dass eine Transaktion nicht korrekt ist;
 3. Sicherstellen, dass Sie bei der Erstellung und/oder Speicherung Ihrer Passwörter solide Online-Praktiken anwenden;
 4. Aktivieren der 2-stufigen Authentifizierung für den Zugriff auf Ihr Konto;
 5. Unverzögliche Benachrichtigung, wenn Sie vermuten, dass eine E-Mail-Adresse, die Sie uns zur Verfügung gestellt haben, kompromittiert wurde; und,
 6. Ergreifung aller angemessenen Maßnahmen, um sicherzustellen, dass nur bevollmächtigte Vertreter Zugang zu Ihrem Konto haben und dass niemand ohne Erlaubnis auf Ihr Konto zugreift.

Drittparteien

1. Sie können beantragen, dass Dritte auf Ihr Konto zugreifen dürfen, um Ihnen Dienstleistungen zu erbringen, einschließlich Kontoinformationsdienste ("AIS") und/oder Zahlungsauslösedienste ("PIS"). Sie erkennen an, dass wir in diesem Fall bestimmte Informationen über Ihr Konto an diese weitergeben können. Wir sind nicht verantwortlich für die Nutzung Ihres Kontos durch Dritte oder für Informationen, die wir an diese weitergeben. Die Erteilung der Erlaubnis an einen Dritten entbindet Sie nicht von Ihrer Verantwortung gemäß dieser Vereinbarung.
2. Wir können einem Dritten den Zugang zu Ihrem Konto verweigern, wenn wir Grund zu der Annahme haben, dass er nicht in Ihrem Interesse handelt.
3. Wir werden Sie benachrichtigen, wenn:

1. Wir Grund zu der Annahme haben, dass die Sicherheit Ihres Kontos gefährdet ist;
2. Wir begründete Bedenken haben oder einen begründeten Verdacht hinsichtlich des Zugriffs eines Dritten auf Ihr Konto;
3. Wir den Zugang zu einem, einigen oder allen der Dritten verweigern, für die Sie den Zugang beantragt haben.
4. Wir behalten uns das Recht vor, alle unsere Verpflichtungen Ihnen gegenüber durch einen Mitarbeiter oder einen Dritten unserer Wahl zu erfüllen. Wir werden alle angemessenen Maßnahmen ergreifen, um sicherzustellen, dass jeder Dritte, den wir mit der Erbringung einer Dienstleistung für Sie beauftragen, kompetent ist.

Hinweise

1. Eine Mitteilung an uns in Bezug auf diese Vereinbarung muss per E-Mail oder per Post unter Verwendung der Angaben auf unserer Website erfolgen.

Ihr Investitionsprofil

1. Sie stellen uns Informationen über sich selbst, Ihre Risikobereitschaft, Ihre Ziele und Ihre Einstellung zum Sparen und zu Investitionen zur Verfügung, indem Sie eine Reihe von Fragen innerhalb der UnitPlus Web Anwendungen beantworten. Sie müssen diese Informationen bei Bedarf aktualisieren.
2. Durch die Bereitstellung aller korrekten, wahrheitsgemäßen und aktuellen erforderlichen Informationen von Ihnen kann Finax bei der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen im besten Interesse des Kunden handeln. Die bereitgestellten Informationen dienen Finax auch dazu, die Kompatibilität des Finanzinstruments oder der Wertpapierdienstleistung mit den Bedürfnissen, Merkmalen und Zielen des Kunden zu beurteilen.

Investitionsschwellen

1. Wir verlangen einen Mindestanlagewert von 1 €. Wenn Sie später Geld abheben, um den Wert Ihres Kontos unter diese Mindestanlage zu bringen, behalten wir uns das Recht vor, Ihr Vermögen zu verkaufen und Ihre Anlage als Bargeld zu halten oder Ihnen den Erlös zurückzugeben.

Kundengelder

1. Wir werden Ihr nicht investiertes Geld zusammen mit dem Geld anderer Kunden bei einer Bank (der „Depotbank“) hinterlegen. Wir lassen die gebotene Sachkenntnis, Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit walten und überprüfen regelmäßig die Angemessenheit und Angemessenheit der Depotbank oder jeder anderen Bank/jedes anderen Kreditinstituts, bei der/dem Ihr Geld deponiert ist, und unserer Vereinbarungen mit ihr/ihm. Wir haften nicht für Handlungen, Unterlassungen oder Versäumnisse einer Bank/eines Kreditinstituts, die nicht mit der erforderlichen Sorgfalt ausgewählt und/oder überwacht wurden.
2. Sie akzeptieren, dass Ihr Geld auf einem Konto zusammen mit dem Geld anderer Kunden deponiert werden kann und Sie in diesem Fall keinen Anspruch auf einen bestimmten Betrag auf einem bestimmten Konto haben. Da sich Ihr Anspruch in einem solchen Fall gegen den Pool richten würde, wären Sie bei einem Fehlbetrag anteilig an diesem Verlust beteiligt.
3. Wir werden Sie von Zeit zu Zeit über den Betrag informieren, der Ihrem Konto gutgeschrieben wird (von der Depotbank und uns festgelegt). Es fallen keine Zinsen auf Ihr Konto an, und Sie akzeptieren, dass wir nicht verpflichtet sind, Zinsen auf einen Ihrem Konto gutgeschriebenen Betrag zu zahlen.
4. Wir sind berechtigt, von der Depotbank gehaltene Gelder, die, nachdem wir angemessene Schritte unternommen haben, um Sie ausfindig zu machen und Ihnen das Geld zurückzugeben, sechs Jahre lang nicht beansprucht wurden, nicht mehr als Ihr Geld zu behandeln und sie in unser eigenes Vermögen aufzunehmen. Wir können Ihnen den Betrag auszahlen, der Ihnen zusteht, wenn Sie später einen gültigen Anspruch auf dieses Geld nachweisen.
5. Wir stimmen unsere Bankkonten für Kundengelder regelmäßig mit unseren Konten für Kundentransaktionen ab, um sicherzustellen, dass die Kundengelder ordnungsgemäß von den Geldern von Finax getrennt sind.
6. Wir sind nicht verpflichtet, Ihnen dies mitzuteilen, bevor wir unsere Geschäftsbeziehung mit der Depotbank beenden und einen Ersatz benennen.

Kundenvermögen

1. Die Kundenvermögen werden auf speziellen (Omnibus-) Konten getrennt, die ausschließlich für unsere Kunden bestimmt sind. Durch die ordnungsgemäße Trennung der Kundenvermögen, wenn kein Geld oder keine Aktien geliehen werden und keine Futures-Positionen gehalten werden, stehen die Kundenvermögen zur Verfügung, um im Falle eines Ausfalls des Unternehmens an den Kunden zurückgegeben zu werden. Finax behält sich das Recht vor, zu entscheiden, ob sie einen Vermögenstransfer durchführt oder ob sie das Portfolio des Kunden liquidiert und Bargeld zurückgibt. Um Zweifel auszuräumen: Sollte sich Finax für die Rückgabe von Bargeld entscheiden, wird sie keine Steuerverbindlichkeiten des Kunden übernehmen.

Entschädigungsregelung

1. Finax nimmt in Übereinstimmung mit seiner gesetzlichen Verpflichtung am Entschädigungssystem des Slowakischen Investitionsgarantiefonds teil. Nähere Informationen zu diesem Entschädigungssystem stellt Finax auf ihrer Website www.finax.eu/en/legislation in dem Dokument „Informationen für Kunden über den Investitionsgarantiefonds“ zur Verfügung.
2. Der Investitionsgarantiefonds dient der Gewährung von Entschädigungen im Falle der Unzugänglichkeit von Vermögenswerten der Kunden, die Finax für die Ausführung von Investitionsdienstleistungen anvertraut wurden.
3. Der Schutz der Gesellschaft durch den Slowakischen Investitionsgarantiefonds kann in bestimmten Fällen eingeschränkt oder nicht verfügbar sein, u.a. für Gesellschaften, die ihre Jahresabschlüsse durch einen unabhängigen Wirtschaftsprüfer prüfen lassen müssen, u.a. in den Fällen, die in § 81 (c) (1) - (6) des Gesetzes Nr. 566/2001 Slg. über Wertpapiere genannt sind.
4. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.garancnyfond.sk/faq-en>.

Berichtswesen / Reporting

1. Wir liefern Ihnen:
 1. Transaktionsauszüge nach jeder Transaktion oder auf Quartalsbasis;
 2. Jahresabschlüsse (Position, Zusammenfassung der Dividenden, Transaktionen);
 3. Rechnungen mit Angaben zu den erhobenen Gebühren;

Solche Berichte werden Ihnen über UnitPlus zur Verfügung gestellt.

Auszahlungsanfragen / Abhebungen

1. Wenn Sie einen Auszahlungsanfrage stellen, können wir das Zielbankkonto auf das Bankkonto beschränken, dass Sie für die Einzahlung auf Ihr Konto verwendet haben.
2. In Ausnahmefällen kann es vorkommen, dass wir nicht in der Lage sind, alle Vermögenswerte zu verkaufen, die erforderlich sind, um Ihren Auszahlungsantrag vollständig zu erfüllen (z. B. wenn das Auftragsbuch für einen bestimmten börsengehandelten Fonds unter der für die Ausführung an den Börsen erforderlichen Mindestgröße liegt). In diesem Fall werden wir uns nach besten Kräften bemühen, den Rest der Vermögenswerte bis zur Höhe des Rücknahmeantrags während unserer

nachfolgenden Börsentätigkeiten zu verkaufen. Es kann sein, dass wir eine oder mehrere Überweisungen auf Ihr Bankkonto in Bezug auf die selbe Auszahlungsanfrage vornehmen müssen.

3. Das Geld wird in der Währung Ihres Portfolios überwiesen, und wenn diese Währung von der Währung Ihres Bankkontos abweicht, übernehmen Sie die Verantwortung für etwaige Wechselkursgebühren und andere Gebühren, die mit der Transaktion verbunden sind, was bedeutet, dass Sie möglicherweise weniger Geld erhalten als Sie erwartet haben. Es kann bis zu vierzehn (14) Geschäftstage dauern, bis das von Ihnen angeforderte Geld auf Ihrem Konto eingeht.
4. Wenn Sie innerhalb von 60 Tagen nach einer Zahlung an uns per Lastschrift eine Abhebung beantragen, behalten wir uns das Recht vor, das Geld auf Ihrem Konto zu halten, bis 74 Tage seit dem Datum Ihrer letzten Lastschriftzahlung an uns vergangen sind.
5. Wir werden das Geld zurücküberweisen und Ihr Konto belasten, wenn Sie eine Lastschrift stornieren, nachdem wir das Geld erhalten haben. Wenn wir einen Teil Ihrer Vermögenswerte verkaufen müssen, um ausstehende Beträge auf Ihrem Konto zu begleichen, werden wir dies tun, wobei Ihnen ein Gewinn oder Verlust entstehen kann. Wir werden Sie auffordern, diese Überziehung auszugleichen, wenn Ihr Konto überzogen wird und Sie sich bereit erklären, dies innerhalb einer angemessenen Frist zu tun.

Pooling / Aggregation

1. Wir können Ihre Transaktionen mit denen anderer Kunden zusammenlegen ("poolen" oder auch als Aggregation bezeichnet). Wir werden dies nur dann tun, wenn wir der Meinung sind, dass es unwahrscheinlich ist, dass Ihre Nettogesamtposition dadurch beeinträchtigt wird.

Gebühren und Entgelte

1. Alle hier genannten Gebühren verstehen sich ohne Mehrwertsteuer. Sofern im Preis- und Leistungsverzeichnis nicht ausdrücklich anders angegeben, können Ihnen Kosten entstehen:

1. Unsere Verwaltungskosten

1. Unsere Verwaltungsgebühr für die CashPlus KMU-Portfoliostrategie wird als jährliche Gebühr aus den verwalteten Vermögenswerten (AUM) berechnet, und zwar auf Tagesbasis wie folgt:

Stufe I: <= 1 Mio. €	0,40%
Stufe II: >1 Mio. € <= 3 Mio. €	0,30%
Stufe III: > 3 Mio. €	0,25%

Bei einer Anlagesumme bis einschließlich 1 Mio. € wird eine jährliche Gebühr von 0,40 % des angelegten Geldes erhoben. Bei einer Anlagesumme von über 1 Mio. € bis einschließlich 3 Mio. € wird eine Gebühr von 0,30 % des angelegten Geldes und bei einer Anlagesumme von über 3 Mio. € eine Gebühr von 0,25 % des angelegten Geldes erhoben. Die Gebühren werden monatlich anteilig erhoben und decken alle Kosten für die Nutzung von CashPlus SME ab.

Um jeden Zweifel auszuschließen: Wenn der End-of-Day-AUM des Kunden am 24.7.2024 990 000€ beträgt, wird die Gebühr für den betreffenden Tag wie folgt berechnet: $990\ 000 \cdot 0,004 / 366 = 10,82\text{€}$. Wenn das Tagesendvermögen des Kunden am 25.7.2024 1 010 000€ beträgt, wird die Gebühr für das angegebene Datum wie folgt berechnet: $1\ 010\ 000 \cdot 0,003 / 366 = 8,28\text{€}$ (2024 ist ein Schaltjahr).

2. Bei börsengehandelten Fonds oder anderen Fonds die Verwaltungsgebühren der Emittenten (zusammenfassend als „Total Expense Ratio“ oder „TER“ bezeichnet):
 1. Ihre TER ist nicht in unserer Verwaltungsgebühr enthalten und variiert je nach Ihrer Vermögensaufteilung. Sie können die tatsächliche TER-Höhe in der App überprüfen, indem Sie dem Link zu jedem ETF-Prospekt folgen.
3. Für die Anforderung von Berichten:
 1. Die elektronische Übermittlung ist kostenlos.
4. Überweisungsgebühren innerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums NIL (0%)*
2. Die Gebühren sind ohne gesetzliche Mehrwertsteuer angegeben. Etwaige Gebühren sind zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer (19% bei deutscher Mehrwertsteuer) zu zahlen. Sollte die Umkehrung der Steuerschuldnerschaft zur Anwendung kommen, ist der entsprechende Hinweis in der Rechnung zu vermerken.
3. Wir können diese Tarife von Zeit zu Zeit ändern und werden Sie über solche Änderungen durch Veröffentlichung über die UnitPlus Web Applikation und per E-Mail mindestens vierzehn (14) Kalendertage vor der Änderung informieren.
4. Wir können alle von Ihnen an uns zu zahlenden Beträge von Ihrem Konto abziehen. Wenn die verfügbaren Mittel nicht ausreichen, können wir Vermögenswerte, die sich auf Ihrem Konto befinden, verkaufen, um diese Kosten zu decken. Wir können Gebühren im Zusammenhang mit der Vermittlung von Geschäften zahlen (oder von Dritten erhalten). Wir können Zahlungen von Dritten erhalten oder Gebühren mit Dritten teilen. Wenn Sie eine Dienstleistung von uns benötigen, die nicht im Abschnitt Gebühren und Entgelte dieser Vereinbarung aufgeführt ist, sollten Sie sich zunächst über die Kosten erkundigen, bevor Sie uns mit der Erbringung der Dienstleistung beauftragen.

Bargeldeinlagen

1. Alle Barmittel, die Sie bei uns einzahlen, werden auf getrennten Konten bei Finax oder einer zugelassenen Bank (die "Depotbank") verwahrt und können die Einlagen von mehr als einem Kunden umfassen, ohne jedoch mit unseren Vermögenswerten oder den Vermögenswerten der Depotbank vermischt zu werden.
2. Sie können Zahlungen an uns per Überweisung leisten oder, sofern Sie uns dazu ermächtigt haben, können wir Gelder per Lastschrift gemäß den Bedingungen für die UnitPlus Karte einziehen.
3. Erträge aus den in Ihrem Portfolio gehaltenen Anlagen werden Ihrem Portfolio gutgeschrieben und können reinvestiert werden. Wir werden Ihnen keine Zinsen zahlen oder gutschreiben, wenn wir Bargeld auf Ihrem Konto halten.
4. Die Depotbank kann von Zeit zu Zeit Dividenden, Zinsen und andere Rechte oder Zahlungen in Bezug auf die von Ihnen gehaltenen Anlagen erhalten und kann, wenn erforderlich: (i) Steuern oder andere Beträge von diesen Zahlungen einbehalten oder abziehen und (ii) alle Kosten, die ihr bei der Erfüllung dieser Verpflichtungen entstehen, von Ihrem Konto abziehen. Es liegt in Ihrer alleinigen Verantwortung, solche Einbehalte oder Abzüge zurückzufordern, wenn Sie dazu berechtigt sind.
5. Wir sind nicht verpflichtet, Sie zu informieren, bevor wir unsere Beziehung zur Depotbank beenden und einen Ersatz ernennen.

Interessenkonflikte

1. Es kann sein, dass wir oder ein mit uns verbundenes Unternehmen bestimmte Transaktionen für Sie durchführen, bei denen wir oder ein anderer Kunde von uns eine Pflicht haben, die mit unserer Pflicht Ihnen gegenüber kollidieren kann. Wir haben Protokolle zum Umgang mit Interessenkonflikten entwickelt, die es uns ermöglichen, ohne Voreingenommenheit und ohne Beeinträchtigung Ihrer Interessen zu handeln. Unsere Mitarbeiter erhalten Schulungen zu den Protokollen und den Verhaltensstandards, an die sie sich halten müssen. Unsere Geschäftsleitung ist dafür verantwortlich, dass die Protokolle eingehalten werden und dass alle auftretenden Konflikte behandelt werden. Wir werden Sie informieren, wenn wir vernünftigerweise davon ausgehen, dass wir einen Konflikt nicht angemessen bewältigen können.
2. Wir verpflichten uns, Maßnahmen zu ergreifen, um Interessenkonflikte zu erkennen, zu überwachen, zu untersuchen und zu lösen. Wir sind uns bewusst, dass es nicht möglich ist, alle Quellen von Interessenkonflikten zu beseitigen; unser vorrangiges Ziel bleibt jedoch der Schutz des Kundenwohls.
3. Beispiele für Interessenkonflikte sind:
 1. Wenn wir ein direktes oder indirektes finanzielles Interesse an einem kommerziellen Unternehmen haben, mit dem Sie verbunden sind;

2. Wenn wir eine persönliche Verbindung oder Beziehung zu denjenigen haben, die von der betreffenden Information oder Angelegenheit betroffen sind oder betroffen sein könnten;
 3. Wenn wir ein zukünftiges Interesse erwarten (z. B. eine zukünftige Beschäftigung);
 4. Wenn wir eine frühere Verbindung zu einer Person haben, die von der fraglichen Information oder Angelegenheit betroffen ist oder betroffen sein könnte;
 5. Wenn wir ein Interesse haben, das sich aus einer gemeinsamen Interessengruppe ergibt, wie z. B. einem Wirtschaftsverband oder einer anderen öffentlichen oder privaten Gesellschaft;
 6. Wenn wir Geschenke und/oder Bewirtschaftungsleistungen oder Unterhaltungsangebote annehmen; und
 7. Wenn wir eine enge persönliche Beziehung zu einer Person haben, die ein Interesse im oben beschriebenen Sinne hat.
4. Wir führen ein Protokoll über aufgetretene Konflikte und vermerken darin, wie jeder Konflikt überwacht wurde und wie eine Lösung entwickelt und angewandt wurde, um das Problem zu lösen und zu verhindern, dass die Interessen des Kunden beeinträchtigt werden. Die Wirksamkeit unserer Protokolle wird von Mitarbeitern bewertet, die ihre Aufgaben in völliger Unabhängigkeit wahrnehmen.
 5. Wo unsere Funktionen zu einem internen Konflikt führen könnten, trennen wir die Aufgaben in angemessener Weise. Die operativen Funktionen werden getrennt von den Front-Office-Funktionen aufrechterhalten und ausgeführt, und es wird ein angemessenes Maß an Qualifikation, Fachwissen und Aufsicht angewendet.

Haftungsausschluss

1. Wir übernehmen die Verantwortung für Verluste, Schäden oder Kosten, die Sie erleiden oder die Ihnen entstehen, nur in dem Maße, in dem ein solcher Verlust direkt auf unsere grobe Fahrlässigkeit, vorsätzliche Unterlassung, Betrug und/oder unsere absichtliche und vorsätzliche Verletzung von Pflichten zurückzuführen ist, die wir Ihnen gemäß den MiFID II-Verhaltensregeln, wie sie in Deutschland gelten, schulden. Wir haften nicht für andere Verluste, Schäden oder Kosten, die Sie erleiden oder die Ihnen entstehen.
2. Wir werden bei der Beurteilung und Ernennung von Unterverwahrern, Bankern, Gegenparteien, Vertretern und anderen Dritten mit angemessener Sorgfalt vorgehen. Wir übernehmen die Verantwortung für Verluste, Schäden oder Kosten, die Ihnen entstehen, nur dann, wenn sie direkt auf unsere Fahrlässigkeit, vorsätzliche Unterlassung oder Betrug bei der Beurteilung oder Ernennung dieser Personen zurückzuführen sind. Wir sind nicht für die Handlungen von Dritten verantwortlich. Wir übernehmen keine Verantwortung für Verluste, Schäden oder Kosten, die Ihnen aufgrund von Ursachen entstehen, die außerhalb unserer Kontrolle liegen.

3. Unsere Pflichten Ihnen gegenüber sind ausdrücklich in dieser Vereinbarung genannt oder in den MiFID II-Verhaltensregeln, wie sie in Deutschland gelten, vorgesehen. Wir sind Ihnen keine weiteren Pflichten schuldig.
4. Sie entschädigen uns für jegliche Haftung, Kosten, Ausgaben, Verluste oder Schäden, die uns entstehen (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Honorare professioneller Berater), die sich aus Ihrem Verstoß gegen diese Vereinbarung, Fahrlässigkeit, vorsätzlicher Unterlassung oder Betrug oder falschen Angaben ergeben.

Ergänzungen zu dieser Vereinbarung

1. Wir können diese Vereinbarung insbesondere aus Gründen der Änderung gesetzlicher Vorschriften und/oder der Entwicklung des Finanz- und Kapitalmarkts und/oder der Entwicklung des rechtlichen oder geschäftlichen Umfelds und/oder für das sichere Funktionieren des Kapitalmarkts und/oder im Interesse der Finanzmarktstabilität oder der Risikominimierung und/oder auf Verlangen der Slowakischen Nationalbank/ BaFin oder anderer Behörden und/oder nach der Einführung einer neu erbrachten Dienstleistung und/oder aufgrund von Änderungen der für die Dienstleistungen geltenden technischen oder verfahrenstechnischen Vorschriften sowie aus Gründen der Verbesserung oder Bereitstellung von Innovationen ändern oder ersetzen. Sollten wir uns dazu entschließen, werden wir Sie mindestens 6 Wochen vorher über die App, per E-Mail oder über andere mit Ihnen vereinbarte Kommunikationskanäle informieren. Wir werden Ihnen einen Link zu einer überarbeiteten Version dieser Vereinbarung zur Verfügung stellen.
2. Wenn wir diese Vereinbarung aus Gründen (i) der Einhaltung der MiFID II-Verhaltensregeln, (ii) sonstiger anwendbarer Gesetze oder Vorschriften, (iii) der Hinzufügung neuer Dienstleistungen oder Funktionen zu Ihrem Konto oder (iv) sonstiger Änderungen, die weder Ihre Rechte noch Ihre Pflichten verringern, ändern müssen, werden wir Sie rechtzeitig vor Inkrafttreten der Änderung mit einer Mitteilung darüber informieren.
3. Sollten Sie eine Änderung nicht akzeptieren, können Sie dagegen Einspruch erheben, indem Sie Ihr Konto nach dem im Abschnitt Schließung Ihres Kontos beschriebenen Verfahren schließen. Wenn Sie Ihr Konto nicht innerhalb von 14 Tagen nach dem Datum der Änderungsmitteilung geschlossen haben, wird davon ausgegangen, dass Sie die Änderung akzeptiert haben. Wenn Sie Ihr Konto schließen, beachten Sie bitte, dass Sie uns gegenüber weiterhin für alle Gebühren, Entgelte und sonstigen Verbindlichkeiten gemäß dem Abschnitt Beendigung dieser Vereinbarung haften.

Kündigung / Kontoauflösung

1. Sie können Ihr Konto jederzeit mit einer Frist von von zwei Wochen schriftlich über die Funktionen der Web Applikation oder per E-Mail an contact@unitplus.eu oder

support@unitplus.eu schließen und damit diese Vereinbarung kündigen. Die Kündigung dieser Vereinbarung stellt ebenfalls die Kündigung der Vereinbarung über die Verwahrung sowie für die UnitPlus Karte dar. Die Schließung des Kontos erfolgt vorbehaltlich der Begleichung aller ausstehenden Transaktionen.

2. Wir können Ihr Konto jederzeit nach unserem Ermessen schließen. Häufige Gründe für die Schließung eines bei uns geführten Kontos sind:
 1. Sie verletzen eine der Bestimmungen dieser Vereinbarung;
 2. Sie haben in den letzten fünf Jahren nicht auf Ihr Konto zugegriffen;
 3. Wir verdächtigen Sie, böswillige Absichten zu haben;
 4. Sie haben seit mehr als einem Jahr kein Geld auf Ihr Konto eingezahlt;
 5. Wir haben Grund zu der Annahme, dass auf Ihr Konto unbefugt zugegriffen wurde.
3. Wenn wir beschließen, Ihr Konto zu schließen, werden wir Sie über die Schließung und gegebenenfalls über die Gründe dafür informieren und Ihnen mitteilen, wie Sie die von uns verwalteten Mittel abheben können. Wir können:
 1. Die persönlichen Daten Ihres Kontos in unseren Unterlagen aufbewahren, um unsere gesetzlichen Verpflichtungen zu erfüllen;
 2. Ihren Zugang zu unseren Diensten, unserer Software, unseren Systemen (einschließlich aller Netzwerke und Server, die zur Bereitstellung der Dienste verwendet werden), die von uns oder in unserem Namen betrieben werden, oder zu einigen oder allen Diensten in Bezug auf Ihr Konto aussetzen, einschränken oder verweigern;
 3. Ihre Gelder nach der Schließung in dem Umfang und bis zu dem Zeitpunkt einbehalten, zu dem wir sie vernünftigerweise benötigen, um uns und/oder Dritte vor Risiken zu schützen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Forderungen, Geldstrafen, Gebühren, Abgaben und andere Verbindlichkeiten; und/oder
 4. Versuchen, Sie zu kontaktieren, nachdem wir Ihr Konto aus irgendeinem Grund geschlossen haben.
4. Wenn Sie der gesetzliche Vertreter eines entmündigten oder verstorbenen Kontoinhabers sind, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

Abtretung und Übertragung

1. Wir behalten uns das Recht vor, unsere Rechte und Pflichten aus dieser Vereinbarung jederzeit abzutreten und werden Sie per E-Mail über eine solche Abtretung informieren, bevor diese in Kraft tritt. Dies hat keinen Einfluss auf Ihr Recht, diese Vereinbarung gemäß dem Abschnitt Beendigung dieser Vereinbarung zu kündigen.

Ruhende Konten

1. Ihr Konto erhält den Status "ruhend", wenn Sie seit mindestens fünf Jahren nicht mehr darauf zugegriffen haben. Um sowohl Sie als auch uns zu schützen, können Sie nicht auf ein ruhendes Konto zugreifen. Kontaktieren Sie uns, wenn Sie nicht auf Ihr Konto zugreifen können, und wir werden es entsprechend aktivieren.

Maßgebliche Sprache

1. Diese Vereinbarung wurde in deutscher und englischer Sprache abgefasst. Bei Widersprüchen zwischen dem deutschen Text und der Übersetzung ist der deutsche Text maßgebend.

Geltendes Recht und Gerichtsstand

1. Diese Vereinbarung und alle außervertraglichen Verpflichtungen oder Ansprüche, die sich aus oder in Verbindung mit ihr ergeben, unterliegen deutschem Recht. Sie und wir vereinbaren unwiderruflich, dass die Gerichte in Deutschland die ausschließliche Zuständigkeit für die Beilegung von Streitigkeiten oder Ansprüchen haben, die sich aus oder im Zusammenhang mit dieser Vereinbarung ergeben (einschließlich außervertraglicher Streitigkeiten oder Ansprüche), unbeschadet zwingender gesetzlicher Vorschriften, die etwas anderes vorschreiben.

Widerrufsrecht

1. Sie haben eine Frist von vierzehn (14) Tagen, beginnend mit dem Tag der Eröffnung Ihres Kontos oder dem Tag, an dem Sie eine Kopie dieses Vertrags erhalten haben, je nachdem, welcher Zeitpunkt der spätere ist, um Ihr Konto zu kündigen. Wir werden alle in Ihrem Namen getätigten Investitionen verkaufen und auf Ihr angegebenes Referenzkonto überweisen. Wir haften jedoch nicht für etwaige Marktverluste, die Ihnen durch den Verkauf Ihrer Anlagen infolge der Kündigung des Kontos entstehen können.

Höhere Gewalt

1. Wir haften nicht für die Nichterfüllung einer vertraglichen Verpflichtung infolge einer Situation, eines Zustands oder eines Ereignisses, das sich unserer Kontrolle entzieht (ein "Ereignis höherer Gewalt"), wozu unter anderem ein Parlamentsbeschluss, eine höhere Gewalt, terroristische Handlungen, Streiks oder Aufstände, extreme Preisschwankungen bei Wertpapieren, der Ausfall von Kommunikations- oder elektronischen Geräten oder andere Umstände zählen, die unsere Fähigkeit, im Einklang mit dieser Vereinbarung zu handeln, in angemessener Weise beeinträchtigen.
2. Wir werden weiterhin alle angemessenen Schritte unternehmen, um in Ihrem besten Interesse zu handeln, wenn ein Ereignis höherer Gewalt eintritt, und in dem Maße, in dem wir die betreffende(n) Bedingung(en) nicht mehr einhalten können, können wir den Vertrag ganz oder teilweise aussetzen oder ändern.

Rechte von Dritten

1. Eine Person, die nicht Vertragspartei dieser Vereinbarung ist, kann keine der Bestimmungen dieser Vereinbarung durchsetzen oder in Anspruch nehmen.

Datum des Inkrafttretens

1. Diese Bedingungen treten am 01.05 .2025 in Kraft. Bitte kontaktieren Sie uns über unseren Support Desk, wenn Sie eine Kopie einer früheren Version benötigen.

Instrumentenrisiken

1. Zu den besonderen Risiken, die mit der Anlage in Aktien verbunden sind, gehören:
 1. Dividendenzahlungen und Wachstum sind nicht garantiert;
 2. Unternehmen, in die Sie investieren, sind nicht verpflichtet, Dividenden auszuschütten;
 3. Unternehmen können in Liquidation gehen oder unter Zwangsverwaltung gestellt werden, was dazu führen kann, dass die Aktien wertlos werden;
 4. Die Aktienmärkte können an Wert verlieren;
 5. Unternehmensgewinne und Finanzmärkte können volatil sein;

6. Wenn es keinen anerkannten Markt für Aktien gibt, sind diese schwer zu verkaufen und genaue Informationen über ihren Wert sind möglicherweise schwer zu erhalten;
 7. Anlagen in kleineren Unternehmen können schwer zu veräußern sein, wenn der Markt für solche Aktien wenig liquide ist und erhebliche Unterschiede zwischen dem Kauf- und dem Verkaufspreis bestehen können;
 8. Aktien auf überseeischen Märkten können andere Risiken bergen als EWR-Aktien; und
 9. Anlagen in ausländischen Unternehmen hängen nicht nur von der Wertentwicklung der Aktien ab, sondern auch von den Wechselkursen, die sich nachteilig auf den Wert der Aktien in Ihrer Basiswährung auswirken können.
2. Instrumente in einem Geldmarktfonds sind keine garantierte Anlage, eine Anlage in einem Geldmarktfonds unterscheidet sich von einer Anlage in Einlagen (und ist daher nicht durch das Einlagensicherungssystem garantiert), insbesondere auch wegen des Risikos, dass das in einem Geldmarktfonds angelegte Kapital schwanken kann. Es besteht auch ein Gegenparteirisiko, das vom Anleger getragen wird. Die Rendite des Geldmarktfonds hängt von der Wertentwicklung des Fonds ab, die direkt mit der Wertentwicklung seiner Anlagen verbunden ist.
 3. Festverzinslichen Wertpapiere (Staatsanleihen) werden von Regierungen, staatlichen und quasi-staatlichen Stellen, Kommunen und Unternehmen in Deutschland und in anderen Ländern begeben. Zu den Hauptrisiken, die mit diesen Wertpapieren verbunden sind, gehören:
 1. Es gibt nur wenige anerkannte Märkte, auf denen solche Wertpapiere gehandelt werden, da sie zwischen den Emittenten, ihren Brokern und den Banken und Wertpapierhäusern gehandelt werden, die einen Markt für die Wertpapiere bilden;
 2. Kapital kann verloren gehen, wenn der Emittent zahlungsunfähig wird;
 3. Das Kapital kann durch die Auswirkungen der Inflation aufgezehrt werden; und,
 4. Der Wert von festverzinslichen Wertpapieren kann sowohl steigen als auch fallen.
 4. Kollektive Investmentfonds können von einer zugelassenen Aufsichtsbehörde zugelassen oder nicht zugelassen und nicht genehmigt sein. Wir investieren Ihr Geld nur in zugelassene Fonds, die an anerkannten führenden Börsen notiert sind. Die Hauptrisiken, die mit der Anlage in kollektive Investmentfonds verbunden sind, sind:
 1. Es gibt möglicherweise keinen anerkannten Markt für kollektive Investmentfonds, da Anteile/Aktien von den Fondsmanagern ausgegeben und zurückgenommen werden;

2. Die Fonds können von den Fondsmanagern entweder täglich, wöchentlich, vierzehntägig, monatlich oder sogar noch seltener zu Preis- und Handelszwecken bewertet werden;
 3. Die Preise der zugrundeliegenden Anlagen der Fonds variieren je nach den Märkten, an denen diese notiert sind oder gehandelt werden;
 4. Einige zugelassene Fonds unterliegen einer stärkeren Überwachung als andere; und
 5. Fonds, die auf andere Währungen als die des Kunden lauten, können betroffen sein, wenn sich die Wechselkurse in eine ungünstige Richtung bewegen und dadurch die Bewertung der Anlagen in der Basiswährung verringern.
5. Wir können von Zeit zu Zeit bestimmte Transaktionen in Ihrem Namen durchführen, bei denen der Kurs durch Maßnahmen zur Stabilisierung beeinflusst worden sein kann. Die Stabilisierung ermöglicht es, den Marktpreis eines Wertpapiers während des Zeitraums, in dem neue Wertpapiere an die Öffentlichkeit verkauft werden, künstlich aufrechtzuerhalten.
- Die Stabilisierung kann sich nicht nur auf den Kurs der Neuemission, sondern auch auf den Kurs anderer Wertpapiere auswirken. Die Stabilisierung kann dazu führen, dass der Kurs bestimmter Wertpapiere während des Stabilisierungszeitraums auf einem höheren Niveau gehalten wird, als dies sonst der Fall wäre. Wir werden uns bemühen, uns nicht an der Stabilisierung zu beteiligen. Die Tatsache, dass eine Neuemission oder ein damit verbundenes Wertpapier stabilisiert wird, sollte nicht als Hinweis auf das Interesse der Anleger oder den Preis, zu dem sie bereit sind, die Wertpapiere zu kaufen, gewertet werden.
6. Wir können in Ihrem Namen eine Anlage kaufen, die auf eine andere Währung als die vereinbarte Basiswährung Ihres Portfolios lautet. Zu den wichtigsten Risiken in diesem Zusammenhang gehören:
1. Wechselkursschwankungen können sich gesondert positiv oder negativ auf den Gewinn oder Verlust auswirken, der ansonsten mit der Anlage erzielt wird;
 2. Wenn Sie auf eine Währung lautende Sicherheiten hinterlegen, können Sie unter Umständen Nachschussforderungen ausgesetzt sein, wenn die Verpflichtungen auf eine andere Währung lauten (zusätzlich zu dem Risiko von Nachschussforderungen bei Schwankungen der relativen Werte); und
 3. Einige Währungen sind nicht frei konvertierbar und es können Beschränkungen für den Umtausch und/oder die Rückführung Ihrer Gelder, einschließlich Gewinne oder Dividenden, bestehen.

Informationen zu Finanzinstrumenten und Risiken im Zusammenhang mit Finanzinstrumenten sind im Dokument „Informationen für Kunden und potenzielle Kunden über Finanzinstrumente und Risiken im Zusammenhang mit Finanzinstrumenten“ aufgeführt, das auf der Website von Finax veröffentlicht ist <https://www.finax.eu/en/legislation>.

Bestmögliche Ausführung / Best Execution Policy

1. Wir sind durch die MiFID II-Vorschriften verpflichtet, Geschäfte ohne Nachteile für unsere Kunden durchzuführen. Gemäß den MiFID-II-Vorschriften müssen wir "ausreichende Maßnahmen ergreifen, um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen, wobei Preis, Kosten, Schnelligkeit, Wahrscheinlichkeit der Ausführung und Abwicklung, Umfang, Art oder sonstige für die Ausführung des Auftrags relevante Faktoren zu berücksichtigen sind." Beim Handel sorgen wir für die bestmögliche Ausführung (dies gilt sowohl für Einzelaufträge als auch für zusammengefasste Aufträge), was bedeutet, dass die Transaktionen zu den besten Bedingungen erfolgen sollten, die vernünftigerweise verfügbar sind.
2. Wir sind ein Vermögensverwalter mit Ermessensspielraum, der alle Kunden fair behandelt und alle Entscheidungen darüber trifft, welche Instrumente wir kaufen und wann wir im Namen unserer Kunden handeln. Wir aggregieren und saldieren alle Kundenaufträge und handeln auf konsolidierter Basis. Die Schritte des Prozesses sind:
 1. Unser Algorithmus prüft das Ziel eines jeden Kunden, um Aufträge zu generieren;
 2. Alle Aufträge werden gemäß den oben genannten Best Execution Practices ausgeführt; und
 3. Nach der Ausführung und Zahlungsabwicklung werden die Transaktionen auf dem Kundenkonto verbucht und dem Kunden wird eine Handelsbestätigung zugesandt.
3. Um die bestmögliche Ausführung zu gewährleisten, überprüfen wir regelmäßig unsere Verfahren, die Wahl des Handelssystems, die Vereinbarungen und alle anderen relevanten Ausführungsfaktoren, um sicherzustellen, dass in jedem der Instrumente ausreichend Liquidität vorhanden ist und dass wir in der Lage sind, auf mehr als einem Markt zu handeln.
4. Zu den Faktoren, die zur Erzielung der bestmöglichen Ausführung herangezogen werden, gehören in erster Linie: Umfang und Art des Auftrags, Wahrscheinlichkeit der Ausführung, Preis und andere relevante Faktoren. Wir ermitteln das bestmögliche Ergebnis, indem wir den Preis des Finanzinstruments und die mit der Ausführung verbundenen Kosten (zu denen alle entstandenen und direkt mit der Ausführung des Auftrags verbundenen Kosten gehören, d. h. die Gebühren des Ausführungsplatzes, die Clearing- und Abwicklungsgebühren und alle sonstigen Gebühren, die an Dritte gezahlt werden, die an der Ausführung des Auftrags beteiligt sind) zusammenrechnen. Alle besonderen Handelsbedingungen, die unsere Fähigkeit zur bestmöglichen Ausführung einschränken können, werden den Kunden mitgeteilt.
5. Wir wickeln Geschäfte auf verschiedene Weise ab, u. a. über elektronische Orderbücher, Einzelhandelsdienstleister, Agenturkreuze, Telefon und elektronische algorithmische Systeme, und greifen gegebenenfalls auf ernannte Vertreter zurück, die sich für die bestmögliche Ausführung für die Kunden einsetzen. Wir führen Aufzeichnungen über alle zuvor genannten Geschäfte. Bei Geschäften, die nicht in die oben genannten Kategorien fallen, kann die Liquidität oder der Handelsplatz

eingeschränkt sein. Wir gehen davon aus, dass die bestmögliche Ausführung erreicht wurde, wobei wir uns auf die von der Marktgegenpartei bei jeder Transaktion bereitgestellten Informationen stützen.

6. Wir führen den Handel so schnell wie möglich aus, es sei denn, eine Verzögerung dient den Interessen des Kunden. Die Geschäfte werden in der gleichen Reihenfolge abgewickelt, wie sie von unserem System generiert wurden, es sei denn, bestimmte Geschäfte sind an Bedingungen geknüpft, die die Prioritätsreihenfolge ändern können.
7. Es liegt in unserem Ermessen, den Ausführungsplatz für ein Geschäft zu bestimmen, wobei es sich um eine Börse, ein multilaterales Handelssystem ("MTF"), ein organisiertes Handelssystem ("OTF") oder einen Broker handeln kann. Wir stellen jährliche Berichte zur Verfügung, in denen die fünf (5) wichtigsten Ausführungsplätze für das jeweilige Jahr aufgeführt sind.
8. Unser Ziel ist es, täglich zu handeln, in jedem Fall aber mindestens einmal pro Woche. Wir behalten uns das Recht vor, den Zeitpunkt (Wochentag, Tageszeit) des Handels zu ändern, wenn wir dies aus Markt- oder Betriebsgründen für notwendig erachten. Typische Gründe für die Änderung des Zeitpunkts der Auftragsausführung sind Feiertage.
9. Um Ihre Anlagestrategie zu erfüllen, wenden wir einen Rebalancing-Mechanismus an. Jedes Mal, wenn Sie Ihr Anlagekonto aufstocken oder einen Teil Ihrer ETFs verkaufen, sowie in dem Fall, dass einer der ETFs mindestens 20% von seiner Initialgewichtung c.p. des Portfolios über- oder unterschreitet, überprüfen wir die aktuelle Aufteilung des Portfolios und nehmen eine Neugewichtung vor. Falls noch Barmittel auf dem Konto verbleiben, werden diese so reinvestiert, dass das Portfolio so nah wie möglich an Ihre Zielallokation herankommt.

Investieren von Bruchstücken / Fractional Investing

1. Um Ihnen unabhängig vom Anlagebetrag ein ausgewogenes Portfolio zu bieten, kann unser System Ihnen einen Anteil an einem ETF zuteilen. Das bedeutet, dass wir in den Fällen, in denen der Anlagebetrag es uns nicht ermöglicht, ein Ihrer Risikobereitschaft entsprechendes Portfolio mit ganzen Anteilen zu erstellen, auf die nächstliegende Anzahl ganzer Anteile abrunden und Bruchteile von Anteilen erstellen. Ihr Portfolio entspricht dann immer Ihrem Risikoniveau und unserer Politik der Neugewichtung.
2. Wenn Sie Bruchteilsansprüche halten, gehört das wirtschaftliche Interesse daran allein Ihnen. Wie bei Ihren gesamten ETF-Anteilen werden wir diese für Sie gemäß unseren Genehmigungen und den MiFID II-Vorschriften sichern.

Beschwerde- und Alternative Streitbeilegungsverfahren

Beschwerden müssen per Kontaktformular an UnitPlus gerichtet werden <https://unitplus.eu/contact/> oder zu contact@unitplus.eu, support@unitplups.eu. Der Kunde kann die Beschwerde auch direkt an den Finax senden

1. schriftlich, Finax, o.c.p., a.s., Zweigniederlassung, Friedrich-Ebert-Anlage 56, 60325 Frankfurt am Main, oder persönlich oder per Post an folgende Adresse: Finax, o.c.p., a.s., Bajkalská 19B, Bratislava, Slowakei, Postleitzahl 821 01,
2. mündlich – per Telefon (Tel. +421 232 447 760) oder persönlich in einem Protokoll während des Besuchs des Kunden am oben unter Punkt a) genannten Firmensitz,
3. in elektronischer Form – per E-Mail an folgende E-Mail-Adresse: client@finax.eu.

Eine Beschwerde muss Identifikationsdaten des Kunden enthalten: Name (Firmenname), Ausweisnummer (Firmenregistrierungsnummer), Adresse des ständigen Wohnsitzes (Sitz des Unternehmens), Kundenkontonummer und die Kontaktdaten des Kunden (Telefonnummer, E-Mail) und im Falle einer schriftlichen Beschwerde auch das Datum und die Unterschrift des Kunden. Der Kunde hat darüber hinaus in der Klageschrift den vollen Umfang der Beanstandung mit allen Angaben, Zahlen und Beträgen ausdrücklich, klar, richtig und präzise darzulegen und seine Ansprüche glaubhaft zu belegen, insbesondere durch Vorlage rechtserheblicher Unterlagen. Außerdem muss der Kunde angeben, welche Rechte er im Anspruch gegen Finax geltend macht. Finax wird die Reklamation in der Regel innerhalb von 15 Werktagen nach Zustellung untersuchen. Wenn die Reklamation mehr Zeit erfordert, kann die Frist verlängert werden, worüber der Kunde informiert wird.

Falls die Aussage von Finax zu der betreffenden Forderung den Anforderungen des Kunden nicht vollständig entspricht, steht es ihm frei, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden, nämlich die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, 0800 2 100 500 aus Deutschland, oder +49 228 299 70 299 aus dem Ausland, E-Mail: poststelle@bafin.de oder and die Nationalbank der Slowakei, Imricha Karvaša 1, 811 07 Bratislava, Slowakei.

Einzelheiten zur Bearbeitung von Beschwerden und zu den Möglichkeiten der außergerichtlichen Beilegung finden Sie im Beschwerdepolitik, veröffentlicht auf der Website von Finax www.finax.eu/en/legislation.

Glossar der Begrifflichkeiten

Als Geschäftstag gelten alle Tage mit Ausnahme von Samstagen, Sonntagen, Feiertagen und Tagen, an denen der Firmensitz von Finax in Slowakei nicht geöffnet ist.

Geldwäschebekämpfungsvorschriften bezeichnet das Gesetz 297/2008 zur Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung und zur Beschränkung der Verwendung von Bargeld.

Netting bedeutet entweder: (i) die Konsolidierung des Wertes von zwei oder mehr Transaktionen, Zahlungen oder Positionen, um einen einzigen Wert zu schaffen, oder (ii) die Verrechnung einer Position in einem Wertpapier oder einer Währung mit einer anderen Position entweder in demselben oder einem anderen Wertpapier mit dem Ziel, Gewinne in einer Position mit Verlusten

in einer anderen auszugleichen. Website bezeichnet unsere Website zusammen mit unserer(n) App(s) und deren Funktionalitäten, wie sie von Zeit zu Zeit entwickelt werden.

PREIS- UND LEISTUNGSVERZEICHNIS

Alle aufgeführten Gebühren verstehen sich ohne Mehrwertsteuer. Die Gebühren werden jeden Monat berechnet und von Ihrem Konto eingezogen.

1. Portfoliomanagementgebühr (siehe Gebühren und Entgelte): wird von jeder täglichen Portfoliobewertung über alle Tage des Zeitraums berechnet und monatlich in Rechnung gestellt.

Werbeangebote: Von Zeit zu Zeit können wir spezielle Werbeangebote, Pläne oder Gebührenbefreiungen ("Angebote") anbieten, die einen Mitgliedsbeitrag und/oder die Portfolioverwaltungsgebühr für einen bestimmten Zeitraum reduzieren oder aussetzen können. Die Berechtigung für ein Angebot wird von Finax und UnitPlus nach eigenem Ermessen festgelegt, und wir behalten uns das Recht vor, ein Angebot zu widerrufen und das Konto zu sperren, wenn wir feststellen, dass es nicht für ein Angebot in Frage kommt. Kunden mit einem bestehenden oder kürzlich gekündigten Investmentkonto können von bestimmten Angeboten ausgeschlossen sein. Um Ihren Berechtigungsstatus für ein Angebot zu überprüfen, können Finax und UnitPlus auf Konto- oder persönliche Daten, wie z.B. die E-Mail-Adresse, zugreifen, die für eine bestehende oder kürzlich erfolgte Nutzung verwendet wurden. Die Voraussetzungen für die Teilnahmeberechtigung und andere Einschränkungen und Bedingungen werden bei der Registrierung für das Angebot oder in anderen Ihnen zur Verfügung gestellten Mitteilungen bekannt gegeben. Die Einzelheiten der Werbeangebote werden auch immer auf der UnitPlus-Website www.unitplus.eu mitgeteilt.

INFORMATIONSBLETT ZUM ANLEGERENTSCHÄDIGUNGSSYSTEM	
Die von Finax gehaltenen Fonds und Finanzinstrumente werden garantiert durch:	The Investment Guarantee Fund (SK)
Sicherungsobergrenze:	50.000 Euro pro Anleger (1)
Falls Sie mehrere Anlagen bei demselben Anlageinstitut haben:	Alle Ihre Anlagen bei demselben Anlageinstitut werden "zusammengezählt", und die Gesamtsumme unterliegt der Obergrenze von 50.000 Euro (1)
Erstattungsfrist:	Von 5 Tagen bis zu 3 Monaten. (3) Diese Frist kann in begründeten Ausnahmefällen auf bis zu ein Jahr verlängert werden.
Währung der Erstattung:	Euro
Kontaktdaten:	GARANČNÝ FOND INVESTÍCIÍ P.O. BOX 14 830 02 BRATISLAVA 32, Slovakia 02/52490510 E-Mail: gfi@garancnyfond.sk
Für weitere Informationen (insbesondere über die Arten von Anlagen und Anlegern, die durch den Schutz abgedeckt sind)	Website: https://www.garancnyfond.sk/investment-guarantee-fund
Beschränkungen	Der Schutz des Unternehmens durch den slowakischen Investment Guarantee Fund (SK) kann in bestimmten Fällen eingeschränkt oder nicht verfügbar sein, u.a. für Unternehmen, die ihre Jahresabschlüsse von einem unabhängigen Wirtschaftsprüfer prüfen lassen müssen, auch in den in § 81 (c) (1) - (6) des slowakischen Gesetzes Nr. 566/2001 Slg. über Wertpapiere genannten Fällen (z.B. Finanzinstitute, gemeinnützige Organisationen, staatliche Organisationen, Personenvereinigungen) Weitere Informationen finden Sie unter

	https://www.garancnyfond.sk/faq-en
--	---

Zusätzliche Informationen

(1) Sicherungsobergrenze

Wenn eine Anlage nicht verfügbar ist, weil ein Anlageinstitut seinen finanziellen Verpflichtungen nicht nachkommen kann, werden die Anleger von einem Anlegerentschädigungssystem entschädigt. Diese Rückzahlung ist auf 50.000 Euro pro Anleger/Anlageinstitut begrenzt. Das bedeutet, dass alle Anlagen bei demselben Anlageinstitut addiert werden, um das Sicherungsniveau zu ermitteln. Besitzt ein Anleger z. B. eine Anlage mit einem Guthaben von 40.000 Euro und eine weitere Anlage mit 20.000 Euro, werden ihm nur 50.000 Euro zurückgezahlt.